

Neuer Fünfjahresvertrag für TeamBank-Chef Boldyreff

jh – Alexander Boldyreff (47) kann für weitere fünf Jahre in Nürnberg planen. Der Aufsichtsrat der TeamBank in der größten fränkischen Stadt verlängerte den Vertrag des Vorstandsvorsitzenden sieben Monate vor Ablauf nun bis Ende 2020. Boldyreff ist seit Januar 2011 Chef des Ratenkreditanbieters der Volks- und Raiffeisenbanken. Dessen bekannteste Produkte sind Darlehen der Marke „Easycredit“.

Lars Hille, Vorstand der DZ Bank und Aufsichtsratsvorsitzender der TeamBank, lobte am Montag Boldyreff: „Unter seiner Führung hat sich die TeamBank mit Easycredit hervorragend weiterentwickelt und ist für die digitale Zukunft gerüstet.“ Im vergangenen Jahr steigerte die Tochter der DZ Bank den Easycredit-Bestand um 3,6% auf 6,5 Mrd. Euro und übertraf damit das Marktwachstum (vgl. BZ vom 26. Februar). Das Betriebsergebnis vor Steuern sackte allerdings um ein Drittel auf 88 Mill. Euro ab. Das war vor allem eine Folge der Vorsorge für Rückforderungsansprüche. Grund ist die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zu Entgelten für das Bearbeiten von Verbraucherdarlehen. Zudem musste die TeamBank Rückstellungen bilden, da der stationäre Vertrieb mit



Foto: TeamBank

Alexander Boldyreff

48 Easycredit-Shops aufgegeben wird. Das Unternehmen konzentriert sich auf Kreditbestellungen per Telefon und Internet.

Der kreative Schnelldenker Boldyreff ist in dem dreiköpfigen Vorstand für die Verbund- und Kundenbank und die Strategie verantwortlich sowie für Personal, Recht und Kommunikation. Seine Karriere hatte er in der Hypo Vereinsbank begonnen und war dort 2006 in den Bereichsvorstand aufgestiegen. Vor seinem Wechsel nach Nürnberg war er 2009 und 2010 Vorstandsmitglied der Comdirect Bank.

(Börsen-Zeitung, 2.6.2015)